

## Heydenmühle: Sicher in die Zukunft! Maler Frohmuth Jahresspende für den Brandschutz



Über die Maler Frohmuth Jahresspende freuen sich (v. l.) Frohmuth-Mitarbeiter Daniel Teixeira sowie die beiden Vorstände der Heydenmühle, Wohnbereichsleiterin Ute Beier und Technik-Werkstattleiter Steffen Münch

Text/Bild: Dieter Preuss

**Otzberg.** Seit nunmehr 27 Jahren unterstützt die Heydenmühle in Nieder-Klingen Menschen mit Assistenzbedarf. Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung nehmen an diesem Ort überwiegend selbstbestimmt am gesellschaftlichen Leben teil. Hier wird gewohnt, handwerklich und künstlerisch gearbeitet, gespielt, gelesen, gesungen, geschrieben, gekocht und hundert andere Dinge mehr. Steffen Münch, Vorstand und Leiter Technik Heydenmühle, präzisiert: „Derzeit leben hier 40 Menschen stationär in Wohngruppen und 70 Menschen arbeiten hier. Und damit das auch in Zukunft gut gelingt, muss regelmäßig in die Gebäude investiert werden.“ So aktuell in den Brandschutz, den Umbau des Mühlenturms sowie den Ausbau der Küchenwerkstatt mit Speisesaal. Die Maler Frohmuth Jahresspende in Höhe von

1.500,- Euro – überreicht von Daniel Teixeira – wird für dringend nötige Brandschutzmaßnahmen genutzt. Dazu Ute Beier, Vorstand und Leitung Wohnbereich, ergänzend: „Weil in nächster Zeit hohe Investitionen in die Erhaltung und Sicherheit der Gebäude nötig sind, freuen wir uns natürlich über jede Spende!“ Interessierte, die ebenfalls gerne helfen möchten, erfahren zum Thema Projekte und Spenden mehr über die Website [www.heydenmuehle.de](http://www.heydenmuehle.de). Freuen können sich die Freunde und Freundinnen der Heydenmühle nach einer langen Coronapause auf den Neustart der beliebten Kulturveranstaltungen wie Konzerte, Theater, Tag der offenen Tür mit Kaffee und Kuchen und anderes mehr. Die Werkstätten und der Kräutergarten sind für das Publikum auch außerhalb von Veranstaltungen geöffnet.